

Endlich wieder RTF in Bitterfeld



Der **10. April 2022** war bei uns ja schon lange avisiert. Jedoch nur ein Tag und das auch noch an einem Sonntag. Eigentlich lohnt sich für den einen Tag die Anreise nicht. So einigten wir uns in unserem **wöchentlichen Chat** auf ein Wochenende mit Übernachtung. Nach einigen Recherchen entschieden wir uns für die „**Pension zur Weide**“. Also gebucht für eine Übernachtung. So hatten wir die Möglichkeit am Samstag, den **09. April** noch eine Permanente zu fahren und anschließend im Quartier uns zu erholen. So der Plan. Die Wettervorhersagen waren das Eine, das was davon übrig blieb, das Andere. Die Aussicht auf Dreißig Kilometer Gegenwind empfanden wir als etwas unverschämt. Daher entschieden wir uns die Permanente etwas abzuwandeln, was auch gut so war. Nachdem wir uns in der Pension eingerichtet hatten, gedachten wir uns in der Stadt in einem Etablissement zu speisen. Dies stellte sich auf Grund von Überfüllung als nicht ganz so einfach dar. Schließlich wurden wir in einem Bistro mit Sitzplätzen gut versorgt. Am nächsten Morgen ging es dann gut erholt zum Start. Dort trafen wir dann auch wieder bekannte Gesichter die sich auch auf ein Wiedersehen mit uns freuten. Tja, das Wetter, das Wetter, o weh, o weh! Es gab eigentlich genau das Gegenteil vom, was angesagt war. Auffrischender Wind vom Feinsten. Ab und an kräftige Hagel-schauer und das Schlimmste: Man wurde nicht richtig warm! Was zur Folge hatte, das ich mir im Nachhinein eine Erkältung einfing. Dafür, dass wir als Mannschaft mit drei Startern an der Tour teilgenommen hatten, bekamen wir noch einen Pokal als Erinnerung.



Edmund Kollewe